

Stundengebet am Hochfest des heiligen Johannes Bosco

31. Januar

**Erste Vesper
Laudes
Zweite Vesper**

Diese PDF-Datei zum
Einlegen ins Stunden-
buch ausdrucken:

Ausdruck beidseitig
quer mit Faltung längs
der kürzeren Seite.

Manche Drucker
können dabei auch
automatisch falten,
zusammenlegen und
sogar heften („Sattel-
heftung“ oder „Mittel-
heftung“). Ansonsten ist
das dann manuell zu
tun.

Abschließend oben und
unten je 1 cm, an der
offenen Längsseite
5,35 cm abschneiden.
Das Endformat ist dann
19 cm × 9,5 cm.

Textauswahl, Antiphonen und Responsorien
erstellt nach der italienischen Vorlage.

Die Kurzlesungen enthalten den Wortlaut der
Einheitsübersetzung von 2016.

Autor des auf S. 6 abgedruckten Hymnus ist
Peter Gerloff.

Angaben mit dem Kürzel **StB** beziehen sich auf
die Seitenzahl in Band III des Stundenbuchs
(„Im Jahreskreis“).

Angaben mit **GL** beziehen sich auf: Gotteslob.
Katholisches Gebet- und Gesangbuch, 2013

Salesianer Don Boscos (HvH) 2014
Überarbeitete und ergänzte Fassung 2025

familien entstehen lassen;

– **lass in ihnen das Leben nach dem
Evangelium und das prophetische Zeugnis
lebendig sein.**

( Herr, beschütze diese deine Familie.)

**Du hast unseren heiligen Gründer inspiriert,
unterschiedlichste Menschen für das Heil der
Jugendlichen wirken zu lassen;**

– **lass neue Berufungen wachsen und stärke
die Einheit der Don-Bosco-Familie.**

**Du willst, dass alle Völker zur Erkenntnis
der Wahrheit gelangen;**

– **segne auf die Fürsprache der Jungfrau
Maria unsere Arbeit als Botschafter des
Evangeliums und schenke ihr reiche Frucht.**

**Du hast Johannes Bosco als Ausbilder und
Erzieher besonders zu den armen und
verlassenen Jugendlichen gesandt;**

– **gib uns für den Weg, den du für jeden von
uns vorgezeichnet hast, seine pädagogische
Weisheit.**

**Du hast an deine Seite viele Brüder und
Schwestern gerufen, die ihr eigenes Leben
für die Verbreitung deines Reiches hin-
gegeben haben;**

– **gewähre ihnen den Lohn, der dem guten
und treuen Knecht verheißen ist.**

Vater unser.

ORATION

Wie auf S. 9 und im Stundenbuch (StB 746).

KURZLESUNG

1 Kor 13, 4-8a.13

Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.

RESPONSORIUM

R Der Gerechte führt im Munde * Worte der Weisheit. – **R**

V Im Herz das Gesetz Gottes, * Worte der Weisheit.

Ehre sei dem Vater. – **R**

Magnifikat-Ant.: Für eure Seelen gebe ich freudig mein Leben.

FÜRBITTEN

Vereint in der Liebe Christi, bringen wir am Ende dieses Festtags unsere Anliegen und Hoffnungen vor Gott, unseren Vater. Wir bitten:

R Herr, beschütze diese deine Familie.

Durch das Wirken des heiligen Johannes Bosco hast du in deiner Kirche neue Ordens-

ERSTE VESPER

HYMNUS wie in den Laudes (S. 6)

PSALMODIE

1. Ant.: Von der Erde hat Gott dich erhöht und dir einen Platz zugeteilt unter den Großen der Völker.

Psalmen und Canticum aus dem Commune der Hirten der Kirche, StB 1130 ff.

2. Ant.: Durch dich hat Gott den Hungernen Brot gegeben, den Waisen einen Vater, den Jugendlichen einen Freund.

3. Ant.: Gott hat dich in der Kirche berufen, zum Lob und Ruhm seiner Gnade, um den Jugendlichen seine Liebe zu offenbaren.

KURZLESUNG

2 Thess 2, 13-17

Wir müssen Gott zu jeder Zeit eurentwegen danken, vom Herrn geliebte Brüder und Schwestern, weil Gott euch als Erstlingsgabe dazu auserwählt hat, aufgrund der Heiligung durch den Geist und aufgrund eures Glaubens an die Wahrheit gerettet zu werden. Dazu hat er euch durch unser Evangelium berufen; ihr sollt nämlich die Herrlichkeit Jesu Christi, unseres Herrn, erlangen. Seid also standhaft, Brüder und Schwestern, und haltet an den Überlieferungen fest, in denen wir euch unterwiesen haben, sei es mündlich, sei es durch einen Brief! Jesus Christus

selbst aber, unser Herr, und Gott, unser Vater, der uns liebt und uns in seiner Gnade ewigen Trost und sichere Hoffnung schenkt, ermutige eure Herzen und gebe euch Kraft zu jedem guten Werk und Wort.

RESPONSORIUM

℟ Der Herr hat ihn geliebt * und ihn geschmückt mit Herrlichkeit und Ehre. – **℟**
℣ Mit Pracht und Hoheit hat er ihn bekleidet. * Und ihn geschmückt mit Herrlichkeit und Ehre.
 Ehre sei dem Vater. – **℟**

Magnificat-Ant.: Jeder meiner Atemzüge und alle meine Kräfte dienen meinen Jugendlichen.

FÜRBITTEN

Unser Glaube wird ermutigt vom Zeugnis der Heiligen als Zeichen der Gegenwart des Heiligen Geistes in der Kirche. Im Vertrauen auf ihre Fürbitte rufen wir zum Vater, dem Quell aller Heiligkeit:

℟ Stärke in uns den Glauben, die Hoffnung und die Liebe.

Du hast in deiner Kirche den heiligen Johannes Bosco berufen, der Jugend ein Vater und Lehrer zu sein;
 – schenke uns allen die Bereitschaft, unser Leben für das Heil der Jugendlichen zu geben.

– lass keinen von denen verloren gehen, die du uns als Erziehern anvertraust.

Vater unser.

ORATION

StB 746

Gott, du Quell der Freude, du hast den heiligen Johannes Bosco berufen, der Jugend ein Vater und Lehrer zu sein. Gib auch uns die Liebe, die ihn erfüllt hat, damit wir fähig werden, Menschen für dich zu gewinnen und dir allein zu dienen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

ZWEITE VESPER

HYMNUS wie in den Laudes (S. 6)

PSALMODIE

1. Ant.: Im Herrn bin ich verherrlicht; die Demütigen sollen es hören und sich freuen.

Psalmen und Canticum aus dem Commune der Hirten der Kirche, StB 1157 ff.

2. Ant.: Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Weisheit; und alle, die danach leben, sind klug.

3. Ant.: Groß und wunderbar bist du, o Herr, in allen deinen Heiligen.

BITTEN

Lasst uns Gott, den Vater, preisen, der den heiligen Johannes Bosco berufen hat, das Evangelium der Freude zu verkünden. Im Gedenken an ihn beten wir:

R Segne dein Volk, o Herr.

Im heiligen Johannes Bosco hast du deine Vorliebe für junge und arme Menschen gezeigt:

– hilf uns, in ihnen das Antlitz deines Sohnes Jesus Christus zu erkennen.

Du hast ihn zum Apostel der Sakramente der Eucharistie und der Versöhnung gemacht;

– schenke uns die Fähigkeit, die jungen Menschen zu diesen sicheren Quellen des Lebens und der Gnade zu führen.

Du hast den Geist und das Herz des heiligen Johannes Bosco für die weltweite Sendung der Kirche geöffnet;

– gib uns missionarischen Geist und apostolische Kreativität im Aufbau deines Reiches.

In deiner Vorsehung hast du ihm die Gnade geschenkt, die Prüfungen des Lebens mit großem Vertrauen zu bestehen;

– lass uns ganz auf deine Hilfe vertrauen und in deinem Dienst treu bleiben.

Im heiligen Johannes Bosco hast du deiner Kirche ein Abbild Jesu des guten Hirten geschenkt;

Du hast dem Heiligen der Jugendlichen die Fähigkeit gegeben, unermüdlichen Einsatz mit intensivem Gebetsleben zu verbinden;

– stehe uns mit der Kraft des Heiligen Geistes bei, damit wir im apostolischen Einsatz immer mit dir vereint bleiben.

Du willst, dass die Eltern erste und vorrangige Erzieher ihrer Kinder sind;

– lass sie in dir Kraft und Freude finden, um sich allezeit der Größe ihrer Aufgabe bewusst zu sein.

Unserem Gründer hat du die Jungfrau Maria als Mutter und Lehrerin gegeben;

– gewähre den Mitgliedern der Don-Bosco-Familie die Gnade, immer auf ihre Hilfe zu vertrauen und ihre mütterliche Gegenwart zu spüren.

Denen, die gestorben sind, nachdem sie ihre ganze Kraft der Erziehung der Jugendlichen im Geiste Don Boscos gewidmet haben,

– schenke die Fülle des Lebens und das Licht ohne Ende.

Vater unser.

ORATION

Wie auf S. 9 und im Stundenbuch (StB 746).

LAUDES

HYMNUS

Johannes Bosco, Freund der jungen Leute,
Führer zu Gott mit Festigkeit und Weite,
fröhlich im Spiel und sparsam im Befehlen,
Kenner der Seelen.

Dazu hat Gott dich schon als Kind gerufen
und blieb dir nah auf allen Lebensstufen,
Menschen im Werden, ohne Sicherheiten,
treu zu begleiten.

Welt der Maschinen, voller Not und Zwänge,
Lärm, Staub und Hunger, Hitze, Frost und Enge –
du fandest Helfer, die die Lasten teilten,
sorgten und heilten.

Ein überreiches Herz hast du besessen.
Nie wird die Kirche diesen Schatz vergessen.
Mit deiner Kraft, die wärmte und erfreute,
stärk uns auch heute.

*Dieser Hymnus des Autors Peter Gerloff ist zur Melodie
GL 81 („Lobet den Herren alle, die ihn ehren“) zu
singen. Alternativ kann ein anderes, den Anwesenden
bekanntes Don-Bosco-Lied verwendet werden.*

PSALMODIE

1. Ant.: Ehre und Lob sei dir, Gott meiner
Väter; du hast mir Weisheit, Demut und
Stärke gegeben.

*Psalmen und Canticum vom Sonntag der ersten Woche,
StB 200 ff. oder Einlegeblatt zum Stundenbuch.*

2. Ant.: Preist unseren Gott mit Tänzen,
singt ihm zum Klang von Trommeln und
Harfen.

3. Ant.: Du erfüllst ihn mit Freude vor
deinem Angesicht, und er verkündigt den
Jugendlichen deine Seligpreisungen.

KURZLESUNG

Hebr 13, 17.20-21

Gehorcht euren Vorstehern und ordnet euch
ihnen unter, denn sie wachen über eure
Seelen und müssen Rechenschaft darüber
ablegen; sie sollen das mit Freude tun, nicht
mit Seufzen, denn das wäre zu eurem
Schaden. Der Gott des Friedens aber, der
Jesus, unseren Herrn, den erhabenen Hirten
der Schafe, von den Toten heraufgeführt hat
durch das Blut eines ewigen Bundes, er
mache euch tüchtig in allem Guten, damit
ihr seinen Willen tut. Er bewirke in uns, was
ihm gefällt, durch Jesus Christus, dem die
Ehre sei in alle Ewigkeit. Amen.

RESPONSORIUM

℟ Der Herr ist mein Hirte, * nichts wird mir
fehlen. – **℟**

℣ Er lässt mich lagern auf grünen Auen, *
nichts wird mir fehlen.

Ehre sei dem Vater. – **℟**

Benediktus-Ant.: Selig die keine Gewalt
anwenden; denn sie werden das Land erben.
Selig die ein reines Herz haben; denn sie
werden Gott schauen.